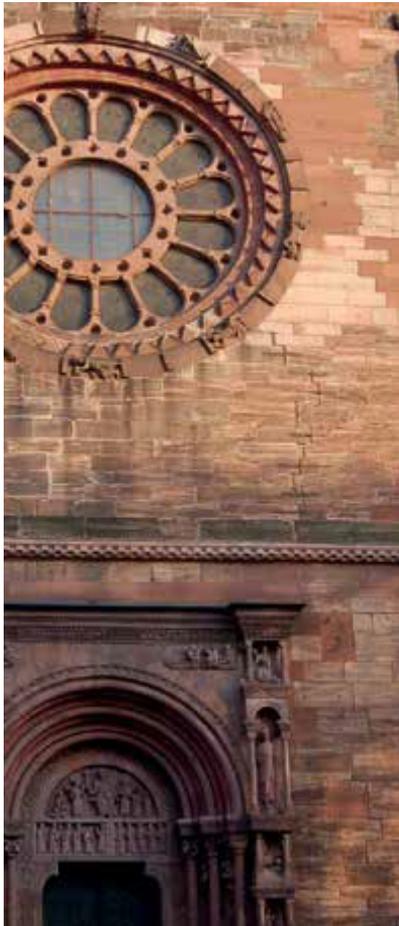


AUF SAND GEBAUT

Warum die evangelischen Kirchen zerfallen



Buchpräsentation

am

17. November 2014

Die akademische Theologie hat für die evangelischen Kirchen eine Grundlage gelegt, die weder der Bibel noch der Lebenswirklichkeit gerecht wird. Sie etabliert einen langweilig lieben Pluralismus, der es unmöglich macht, eine Wohlstandsgesellschaft herauszufordern. Nach allem, was sich absehen lässt, werden die evangelischen Kirchen in den westlichen Ländern weiter an Kraft verlieren. Wo sie sich illusionslos dazu bekennen, finden sie noch einmal zu ihrer Ehre: zum freien Wort, das den Glauben und die opfermutige Liebe schafft.

Aus dem Klappentext

Je offensichtlicher es ist, wie teuer die westliche Zivilisation den Verlust an Vertrauen bezahlt, umso schmerzlicher wirkt die Schwäche der evangelischen Kirchen. Sie kreisen um ihre eigenen Probleme und dokumentieren den eigenen Glaubensverlust. Sie haben das Zutrauen verloren zu dem Einzigem, was an ihnen von Interesse ist: das Gerichts- und das Gnadenwort, aus dem sie geboren sind.

Aus dem Vorwort

Paul Bernhard Rothen

Inhalt

- Die Kirche und die Kirchen
- Ein zweifaches Erbe
- Das Projekt Moderne
- Dogma oder Religion?
- Widersprüche im Innersten
- „Allein der Glaube“ – „allein die Schrift“: Das moderne Verständnis des Schriftprinzips
- Sand
- Person statt Wort, Beziehung statt Botschaft
- Langweilig liebe Kirchen
- Hier stehe ich. Ein anderer kann anders
- Pluralismus und staatliche Unterstützung
- Kirche im Wohlstand
- Der Sozialstaat beerbt die Kirchen
- Diffundierende Kirchen
- Folgeschäden: Der Verlust an Vertrauen und Liebe
- Rettungsversuch 1: „Auf die Menschen zugehen“
- Rettungsversuch 2: „Seht, wie viel wir leisten!“ Kirchlicher Selbstruhm
- Rettungsversuch 3: Ausbau des Kirchenapparates
- Rettungsversuch 4: Kirchenpolitische Reformen
- Zwischen Manipulation und Jonglierkunst
- Allheilmittel Fusion
- Behörde statt Person
- Gott versuchen
- Warten, bis die Not da ist
- Reale Perspektiven
- Lieber Sterben
- Mut zur Wahrheit
- Der Rat des Gamaliel

Auf Sand gebaut

LIT- Verlag, 82 Seiten, ca. Fr. 16.90

ISBN 978-3-643-80188-3

Das Buch kann am Abend zum Autorenpreis von Fr. 10.- erworben werden.

BUCHPRÄSENTATION

mit der Gelegenheit zu einem ersten kritischen Austausch

Montag, 17. November 2014, 19.30 Uhr

Rosenbergsaal, Migros-Restaurant,

Bahnhofgebäude St. Gallen

In Gemeinschaft mit der



www.bibelos.ch

www.daspfarramt.ch

Bahn- und Busverbindungen

Teufen ab 19.03 Uhr

Herisau ab 19.05 Uhr

Chur ab 17.30 Uhr

Frauenfeld ab 18.19 Uhr

Schaffhausen ab 17.56 Uhr

Parkmöglichkeit direkt hinter dem Bahnhof
oder im Bahnhofparking